

# Einführung in die kommunikativen Grundlagen im Umgang mit Antisemitismus, Reichsbürgern und Selbstverwaltern

Termin/e

Plätze verfügbar: 15.05.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

Hannover

Teilnahmeentgelt

**230 Euro**

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Mehrwertsteuer.

\*\*\*Neu im Programm\*\*\*

Dozierende/r

Edgar Engel

## Inhalt

---

- Grundlagen der Konfliktentstehung
- Gewalt gegen Vertreter des Staates
- Grundlagen der Kommunikation
- Interaktionsverhalten und Gesprächsführung
- Deeskalation
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Einführung in extremistische Phänomene
- Erkennen extremistischer Erscheinungsformen, insb. Rechtsextremismus, Antisemitismus und sog. „Corona-Leugner“
- Wissensvermittlung und Beschreibung extremistischer Phänomene

## Nutzen

---

Über die Kenntnis von antisemitischen Codes und die Sensibilisierung für die Funktionsweise von Verschwörungsideologien werden Sie in die Lage versetzt, problematische Entwicklungen zu erkennen und damit auf entsprechende Vorfälle angemessen zu reagieren, Handlungsstrategien zu entwickeln und gezielt Unterstützungs- und Hilfsangebote anzusprechen.

## Zielgruppe

---

Mitarbeiter in Behörden mit viel Publikumsverkehr.

## Arbeitsmittel und Methodik

---

Inhaltlichem Impuls und Austausch. Gruppenarbeit.

### **Anmeldung**

---

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden. Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich weiterhin auch kurzfristig noch einzelne Interessenten verbindlich anmelden, sofern die Durchführung gesichert ist und noch freie Plätze vorhanden sind.

### **Kontakt**

---

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch(at)nsi-hsvn.de)